

EXPOSÉ

QUMRAN MARIA VON WALLENSTEIN

SALEMWORLD

Science Fiction



Written by: Ruby Con
Mobil: 0171/4980909
E-Mail1: rubycon@mail.de
E-Mail2: agentur@screencreator.de
Website: www.screencreator.de
Skriptschluss: 27.02.2026

Das Drehbuch ist nach §2 Abs.2 UrhG rechtlich geschützt und notariisch als registriertes Urheberwerk E5F2FF2771940 bei www.priormart.com hinterlegt. Das Skript darf nur zum privaten Gebrauch, oder zur Prüfung zwecks filmischer Realisierung gelesen werden. Die private oder gewerbliche Vervielfältigung des Textes zur kommerziellen Verbreitung, sowie die unautorisierte Weiterentwicklung oder Verfilmung ist ausdrücklich untersagt.



Written by: Ruby Con (E-Mail: rubycon@mail.de, Website: www.screencreator.de)
Template: Drehbuch, 125 Seiten Deutsch, 122 Seiten Englisch
Format: Kino, TV-Spielfilm, 120 Minuten
Genre: Drama, mystischer Science-Fiction-Thriller
Theme: KI, künstl. Menschen, Christentum, Terrorismus, Freundschaft, verbotene Liebe
Playtime: 2222 n.C., postapokalyptisches Zeitalter
Location: Raumstation SalemWorld

Logline: Können KI-gesteuerte künstliche Menschen nicht nur ein Bewusstsein entwickeln, sondern auch einen Glauben an ein höheres Wesen?

Storyline: 2222 n. C. Eine Veränderung der Sonne hat zur völligen Unbewohnbarkeit der Erde geführt. Die Menschheit hat die Erde verlassen. Die Menschen leben auf einer Raumarche, die sich nur auf der orbitalen Nachtseite der Erde aufhalten kann. Auf *SalemWorld* leben nicht nur Menschen, sondern auch eine Milliarde Mechanen, die der Menschheit dienen. Sie verfügen über ein biomechanisches und individuelles Bewusstsein. Doch die menschenähnlichen Maschinenwesen beginnen zu rebellieren. Angetrieben vom Glauben an einen Schöpfer und einen kommenden Verkünder, organisieren sich die geknechteten Mechanen in dem CMC, dem **Christian Mechans Congress**. Seine Hassprediger ziehen umher und hetzen die Mechanen auf, die auf grausame Rache sinnen. Es droht die Auslöschung der Menschheit.

Nur ein Mensch kann das radikale Ende der menschlichen Zivilisation verhindern: Qumran Maria von Wallenstein, Tempelritter und ehemaliger Elitesoldat des Guardian Command.

Die Story beginnt damit, dass Wallenstein vom Guardianchief Colossa Dante den Auftrag erhält, einen Ritualmord zu untersuchen. Zunächst verweigert er sich. Er lebt im Kloster San Francesco, einem Ort, wo er seinen Seelenfrieden gefunden hat. Jedoch als er erfährt, dass das Opfer, Noonien Ho, der Prior des Klosters ist, willigt er ein. Doch ihm wird ein neuartiges Geschöpf zur Seite gestellt: Eve (**E**volution **E**ngine) ein organisch erzeugter Synthet, vollkommen, allwissend und unsterblich. Eve ist anstrengend und hält Menschen wie Mechanen für rückständige Wesen. Sie nutzt jede Gelegenheit, Wallensteins menschliche Schwächen zu verspotten. Doch nach und nach entwickelt sich eine enge Vertrautheit, die sich von unterdrückter Leidenschaft über unstillbare Begierde bis hin zur beknennenden, aber verbotenen Liebe steigert.

Es beginnt ein epischer Kampf zwischen Menschheit und Mechanen, Wallenstein und Eve gegen den CMC und dem überaus gefährlichen Anführer Dune Abbas mit Auswirkungen in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

Intention: *SalemWorld* geht nicht nur der Frage nach: Kann sich Künstliche Intelligenz über die Menschheit erheben? Seit der Autor *Karel Čapek* in seinem 1921 erschienen Buch *Wersands Universal-Roboter* Roboter als menschenähnliche Maschinen ohne Seele beschrieben hatte, die den Menschen dienen und im weiteren Verlauf des Romans überwältigen und töten, seither ist eine unterschwellige Urangst geblieben.

SalemWorld ist eine direkte Fortsetzung Čapek's Roman. Es wurde ein unglaublich spannender Stoff entwickelt, ein hamageddonischer Konflikt zwischen Mensch und Maschine, zwischen Homo sapiens und Homo artificialis.

SalemWorld verarbeitet des Weiteren christliche Mystik, als auch die Probleme unserer Zeit und zeigt eine erschreckend realistische Vorschau auf die Welt von Morgen auf.

Die Handlung ist sehr dicht, dennoch leicht verständlich. Die Figuren sind glaubhaft mit ausgeprägtem Identifikationscharakter entwickelt. Die Struktur des Stoffes ist die eines überzeugenden Drehbuches für bildgewaltige Darstellungen.